

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/26432

"Reduzierung der Markteintrittshürden für Angebote zur Unterstützung im Alltag"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/26432 vom 07.02.2023
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/28026 des GP vom 14.02.2023
3. Beschluss des Plenums 18/28200 vom 28.03.2023
4. Plenarprotokoll Nr. 140 vom 28.03.2023



Antrag

der Abgeordneten **Martin Hagen, Dr. Dominik Spitzer, Julika Sandt, Alexander Muthmann, Matthias Fischbach und Fraktion (FDP)**

Reduzierung der Markteintrittshürden für Angebote zur Unterstützung im Alltag

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, die Voraussetzungen für die Anerkennung von Anbietern für Angebote zur Unterstützung im Alltag nach § 82 der Verordnung zur Ausführung der Sozialgesetze (AVSG) zu reduzieren und eine Entdeckelung der Preise nach § 45 b Abs. 1 Nr. 4 Sozialgesetzbuch (SGB) XI (Elftes Buch) vorzunehmen. Generell sollen die Markteintrittshürden für Anbieter von Angeboten zur Unterstützung im Alltag auf ein Minimum reduziert werden. Pflegenden Angehörigen sollte die Möglichkeit eröffnet werden, eine Anerkennung als Anbieter für Angebote zur Unterstützung im Alltag zu erlangen.

Begründung:

Nach § 45 b SGB XI steht Pflegebedürftigen in häuslicher Pflege ein Entlastungsbetrag von monatlich bis zu 125 Euro zu. Obwohl es zunehmend mehr Anbieter für die Inanspruchnahme der Entlastungsmöglichkeiten gibt, können immer noch viele Pflegebedürftige und ihre pflegenden An- und Zugehörigen die gesetzliche Leistung nicht in Anspruch nehmen. Die Nachfrage nach Entlastung wird weiterhin nicht durch das verfügbare Angebot in Bayern gedeckt. Unter anderem ist ein wirtschaftlicher Betrieb aufgrund des gedeckelten Preises nicht möglich. Nach § 45 b Abs. 4 SGB XI dürfen die für die Erbringung von Leistungen nach § 45 b Abs. 1 Satz 3 Nr. 1 bis 4 erhaltenen Entgelte die Preise für vergleichbare Sachleistungen von zugelassenen Pflegeeinrichtungen nicht übersteigen. Ebenso sollten auch pflegende Angehörige als Anbieter für Angebote zur Unterstützung im Alltag nach einer Schulung zugelassen werden, die mit den Pflegebedürftigen verwandt oder verschwägert sind sowie in häuslicher Gemeinschaft leben.

Dem Wunsch vieler Pflegebedürftiger möglichst lange in den eigenen vier Wänden leben zu können, sollte die Staatsregierung durch eine Reduzierung der Markteintrittshürden für Anbieter und einer Entdeckelung der Preise für Angebote zur Unterstützung im Alltag entsprechen.



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Gesundheit und Pflege

**Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Dominik Spitzer, Julika Sandt u.a.
und Fraktion (FDP)
Drs. 18/26432**

Reduzierung der Markteintrittshürden für Angebote zur Unterstützung im Alltag

I. Beschlussempfehlung:

Ablehnung

Berichterstatter: **Dr. Dominik Spitzer**
Mitberichterstatter: **Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Gesundheit und Pflege federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 85. Sitzung am 14. Februar 2023 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:

CSU: Ablehnung
B90/GRÜ: Zustimmung
FREIE WÄHLER: Ablehnung
AfD: Ablehnung
SPD: Enthaltung
FDP: Zustimmung
Ablehnung empfohlen.

Bernhard Seidenath
Vorsitzender



**Beschluss
des Bayerischen Landtags**

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Martin Hagen, Dr. Dominik Spitzer, Julika Sandt, Alexander Muthmann, Matthias Fischbach** und **Fraktion (FDP)**

Drs. 18/26432, 18/28026

Reduzierung der Markteintrittshürden für Angebote zur Unterstützung im Alltag

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

Karl Freller

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Fünfter Vizepräsident Markus Rinderspacher

Fünfter Vizepräsident Markus Rinderspacher: Ich rufe **Tagesordnungspunkt 6** auf:

Abstimmung

**über eine Verfassungsstreitigkeit und Anträge, die gem. § 59 Abs. 7 der
Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 7)**

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Liste.

(Siehe Anlage 7)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind alle Fraktionen. Gegenstimmen? – Keine Gegenstimmen. Enthaltungen? – Bei Enthaltung der Abgeordneten Bayerbach (fraktionslos), Klingen (fraktionslos) und Plenk (fraktionslos). Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Wir nehmen morgen um 9 Uhr die Sitzung auf mit dem Einzelplan 07. Die heutige Sitzung ist geschlossen. Ich wünsche Ihnen einen schönen Feierabend.

(Schluss: 19:24 Uhr)

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über eine Verfassungsstreitigkeit und die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 6)

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
(G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
(ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder
Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
(A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder
Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
(Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

Verfassungsstreitigkeit

1. Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 10. März 2023 (Vf. 8-IX-23) betreffend Vorlage des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration vom 10. März 2023 betreffend den Antrag auf Zulassung eines Volksbegehrens „Radentscheid Bayern“

PII-G1310.23-0001
Drs. 18/28131 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

- I. Der Landtag beteiligt sich an dem Verfahren.
II. Die gesetzlichen Voraussetzungen für die Zulassung des Volksbegehrens sind nicht gegeben.
III. Zum Vertreter des Landtags wird der Abgeordnete Josef Schmid bestellt.

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ohne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Die AfD-Fraktion hat beantragt, das Votum „**Zustimmung**“ zugrunde zu legen.

Anträge

2. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Thomas Huber, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Hans Friedl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Verbindung von Arbeit und Wohnen – Mitarbeiterwohnungen ermöglichen!
Drs. 18/25818, 18/28003 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> ENTH

3. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Doris Rauscher, Margit Wild u.a. und Fraktion (SPD)
Nicht ankündigen, endlich konkret werden! Jetzt Konzept zur Fortführung des Sprach-Kita-Programms in Bayern vorlegen
Drs. 18/26048, 18/27970 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> A

4. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Thomas Huber, Tanja Schorer-Dremel u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Medizinische und pflegerische Versorgung weiter voranbringen, entschieden gegen den Fachkräftemangel I: Pflegepool verstetigen und erweitern, Anreize für Pflege-Springerpools schaffen
Drs. 18/26049, 18/28009 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/> ENTH

5. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Bernhard Seidenath, Dr. Ute Eiling-Hütig, Tanja Schorer-Dremel u.a. CSU
Medizinische und pflegerische Versorgung weiter voranbringen, entschieden gegen den Fachkräftemangel II:
Bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf in der Pflege!
Drs. 18/26050, 18/28010 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Alfons Brandl u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Medizinische und pflegerische Versorgung weiter voranbringen, entschieden gegen den Fachkräftemangel III:
Attraktivität der Pflegeausbildung weiter steigern
Drs. 18/26051, 18/28011 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/> ENTH					

7. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Alfons Brandl u.a. CSU
Medizinische und pflegerische Versorgung weiter voranbringen, entschieden gegen den Fachkräftemangel IV: Pflegefachkräfte gewinnen und zugleich Jugendarbeitslosigkeit bekämpfen – eine gesamteuropäische Aufgabe
Drs. 18/26052, 18/28012 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>

8. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Alfons Brandl u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Medizinische und pflegerische Versorgung weiter voranbringen, entschieden gegen den Fachkräftemangel V: Pflegekräfte länger im Beruf halten Drs. 18/26053, 18/28013 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP

ENTH 101: Introduction to English Language and Literature | Page 10 of 10

9. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Alfons Brandl u.a. CSU Medizinische und pflegerische Versorgung weiter voranbringen, entschieden gegen den Fachkräftemangel VI:
Pflege darf nicht krank machen!
Drs. 18/26054, 18/28014 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP

Z **A** **Z** **ENTH** **ENTH** **ENTH**

10. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Kerstin Schreyer, Alexander König u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Medizinische und pflegerische Versorgung weiter voranbringen, entschieden gegen den Fachkräftemangel VII:Pflegekräfte entlasten, Chancen der Digitalisierung und Robotik nutzen
Drs. 18/26055, 18/28015 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

**CSU GRÜ FREIE
WÄHLER AfD SPD FDP**

□ □ □ □ □ □ □

11. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Thomas Huber, Tanja Schorer-Dremel u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Medizinische und pflegerische Versorgung weiter voranbringen, entschieden gegen den Fachkräftemangel VIII: Zurück in den Beruf, Wiedereinstieg attraktiver machen Drs. 18/26056, 18/28034 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

12. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Alfons Brandl u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Medizinische und pflegerische Versorgung weiter voranbringen, entschieden gegen den Fachkräftemangel IX:
Zahl der Medizin-Studienplätze weiter ausbauen
Drs. 18/26057, 18/28016 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

13. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Alfons Brandl u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Medizinische und pflegerische Versorgung weiter voranbringen, entschieden gegen den Fachkräftemangel X: Bericht über den Verbleib im Medizinerberuf Drs. 18/26058, 18/28017 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

14. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath,
Tanja Schorer-Dremel, Alfons Brandl u.a. CSU,
Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer
u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Medizinische und pflegerische Versorgung weiter voranbringen,
entschieden gegen den Fachkräftemangel XI: Hebammen-Studienplätze
weiter ausbauen, Masterstudiengang vorbereiten
Drs. 18/26059, 18/28018 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>					

15. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath,
Tanja Schorer-Dremel, Alfons Brandl u.a. CSU,
Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer
u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Medizinische und pflegerische Versorgung weiter voranbringen,
entschieden gegen den Fachkräftemangel XII: Vergütung nach
dem Vorbild der Hebammen-Studienplätze einführen
Drs. 18/26060, 18/28019 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	A

16. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath,
Tanja Schorer-Dremel, Alfons Brandl u.a. CSU,
Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer
u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Medizinische und pflegerische Versorgung weiter voranbringen,
entschieden gegen den Fachkräftemangel XIII: Steuerrecht anpassen,
höhere Freibeträge für nebenberufliche Dozentinnen und Dozenten
Drs. 18/26061, 18/28101 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	ENTH	ENTH

17. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Alfons Brandl u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Medizinische und pflegerische Versorgung weiter voranbringen, entschieden gegen den Fachkräftemangel XIV: Steuerrecht anpassen, Steuerfreiheit für Springerdienste und Wechselschichten
Drs. 18/26062, 18/28102 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/> ENTH

18. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Bernhard Seidenath, Tanja Schorer-Dremel, Alfons Brandl u.a. CSU
Medizinische und pflegerische Versorgung weiter voranbringen, entschieden gegen den Fachkräftemangel XV:
Informations- und Öffentlichkeitskampagne für die Pflege
Drs. 18/26063, 18/28020 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> ENTH

19. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Dr. Leopold Herz u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Martin Schöffel, Tanja Schorer-Dremel, Alfons Brandl u.a. CSU
Erhalt der heimischen Tierproduktion – Nein zum Ausverkauf der deutschen Landwirtschaft durch die Bundesregierung!
Drs. 18/26265, 18/28001 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/> ENTH

20. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Johannes Becher u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Ausgabereste der Feuerschutzsteuer sinnvoll abbauen
Drs. 18/26345, 18/28007 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP

□ □ □ □ □ □ □

21. Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Jürgen Baumgärtner, Alexander König u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Hans Friedl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Baurecht auf Zeit – dem Horten baureifer Grundstücke entgegenwirken!
Drs. 18/26375, 18/28004 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP

ENTH A A A

22. Antrag der Abgeordneten Carolina Trautner, Bernhard Seidenath, Dr. Ute Eiling-Hütig u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Menschenrechtsverletzung weibliche Genitalverstümmelung ächten I: Betroffene Frauen unterstützen, Ärztliche Ausbildung ausweiten Drs. 18/26377, 18/28021 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP

23. Antrag der Abgeordneten Carolina Trautner, Bernhard Seidenath, Dr. Ute Eiling-Hütig u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Menschenrechtsverletzung weibliche Genitalverstümmelung ächten II: Versorgung der betroffenen Mädchen besser honorieren, weitere medizinische Anlaufstellen schaffen
Drs. 18/26378, 18/28022 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP

□ □ □ □ □ □ □

24. Antrag der Abgeordneten Carolina Trautner, Bernhard Seidenath, Dr. Ute Eiling-Hüting u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Menschenrechtsverletzung weibliche Genitalverstümmelung ächten III:
Ausbau des Bayerischen Präventions- und Beratungsnetzwerks
Drs. 18/26379, 18/28023 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP

25. Antrag der Abgeordneten Carolina Trautner, Bernhard Seidenath, Dr. Ute Eiling-Hüting u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehrling, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Menschenrechtsverletzung weibliche Genitalverstümmelung ächten IV:
Hilfsfonds für von Genitalverstümmelung betroffene Frauen
Drs. 18/26380, 18/28024 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP

□ □ □ □ □ □ □

26. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Hans Friedl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Jürgen Baumgärtner, Kerstin Schreyer, Josef Zellmeier u.a. CSU Mietwohnungsbau ankurbeln
Drs. 18/26381, 18/28008 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

27. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Dominik Spitzer, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Harmonisierung der Prüfungen des Medizinischen Dienstes und der Fachstelle für Pflege- und Behinderteneinrichtungen – Qualitätsentwicklung und Aufsicht
Drs. 18/26426, 18/28025 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>

28. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Matthias Fischbach, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Europawahl ab 16: Initiative für politische Bildung starten
Drs. 18/26431, 18/28029 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
					

29. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Dominik Spitzer, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Reduzierung der Markteintrittshürden für Angebote
zur Unterstützung im Alltag
Drs. 18/26432, 18/28026 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	ENTH	Z

30. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Dominik Spitzer, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Angebote zur Unterstützung im Alltag
bundesländerübergreifend ermöglichen
Drs. 18/26433, 18/28027 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	ENTH	Z	Z

31. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Manfred Eibl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Jürgen Baumgärtner, Thomas Huber, Alexander König u.a. CSU Barrierefreiheit bei der Bahn sichern
Drs. 18/26884, 18/28005 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

32. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Dr. Markus Büchler u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Qualitätsdaten des Schienenpersonennahverkehrs im Internet veröffentlichen
Drs. 18/26887, 18/28006 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
■	■	■	■	■	■

33. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gülseren Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Martin Hagen, Julika Sandt, Dr. Dominik Spitzer u.a. und Fraktion (FDP), Florian von Brunn, Ruth Waldmann, Doris Rauscher u.a. und Fraktion (SPD)
Bekämpfung von weiblicher Genitalverstümmelung (Female Genital Mutilation/Cutting; FGM/C) in Bayern: Medizinische Versorgung für Betroffene verbessern
Drs. 18/26891, 18/28028 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

34. Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Annette Karl, Martina Fehlner u.a. SPD
Den Green Deal als Chance für die bayerische Landwirtschaft nutzen – Bayerische Studie veranlassen
Drs. 18/27706, 18/27971 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

35. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Dr. Markus Büchler u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Qualitätsprobleme bei Go-Ahead Drs. 18/27883, 18/28045 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

CSU **GRÜ** **FREIE
WÄHLER** **AfD** **SPD** **FDP**

□ □ □ □ □ □ □

36. Antrag der Abgeordneten Inge Aures, Natascha Kohnen, Annette Karl u.a. SPD
Maßnahmen gegen die Zugausfälle bei Go-Ahead zügig ergreifen
Drs. 18/27954, 18/28044 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

CSU **GRÜ** **FREIE** **AfD** **SPD** **FDP**

□ □ □ □ □ □ □